

I. Durchführungsnachweis zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Aus- und Fortbildung in der Land-, Haus- und Forstwirtschaft nach Nr. 1 der Bildungsförderungsrichtlinien (BIFÖR) vom 7. März 2011 (AllMBl. S. 210, 517) in der jeweils geltenden Fassung
 (für die Förderung staatlicher Aus- und Fortbildungsmaßnahmen)

<input type="checkbox"/> Lehrgang	<input type="checkbox"/> Schulung	<input type="checkbox"/> Wettbewerb
genaue Bezeichnung der Maßnahme		
durchführende Stelle:		
für den Beruf:		
Dauer:	von <input type="text"/> bis <input type="text"/>	Tage insg. <input type="text"/>
Ort:	<input type="text"/>	Anzahl Teilnehmer <input type="text"/> Anzahl der Teilnehmertage <input type="text"/>

Art		1. Lehrgänge						2. Wettbewerb/ Schulungen		Ich bestätige die Kenntnisnahme und Einhaltung der beigefügten Erklärungen und Nebenbestimmungen. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Vollständigkeit und Richtigkeit aller Angaben.	
Lfd. Nr.	Name, Vorname Anschrift	Gesamtkosten (€) a) Lehrgang b) Übernachtung c) Arbeitskleidung	Anzahl a) Lehrgangstage (à 8 Std.) b) Übernachtungen	Gesamtzuschuss (€) a) Lehrgang b) Übernachtung	Fahrtkosten a) öffentl. Verkehrsmittel b) km, eig. PKW c) km, Mitnahme d) Betrag (€)	Gesamtförderung (€)	Vom Teilnehmer zu zahlender Betrag (€)	Erstattungspauschale (€)	BIC/ IBAN		
										Datum	Unterschrift

Erklärung der Antragsteller:

Die Antragsteller beantragen eine Förderung nach den Bildungsförderungsrichtlinien (BiFÖR). Mit der Unterschrift auf dem Durchführungsnachweis wird bestätigt, dass

- die geltend gemachten Kosten tatsächlich entstanden sind,
- keine anderweitigen Förderungen aus öffentlichen Mitteln (Nr. 1.5 bzw. 2.5 der BiFÖR) für die Maßnahme in Anspruch genommen werden.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Antragsteller sind mit dem Speichern und Verarbeiten der Daten für Förderzwecke einverstanden.

Die nachfolgenden Nebenbestimmungen haben die Antragsteller mit ihrer Unterschrift zur Kenntnis genommen:

- Die Behörden der Land- und Forstwirtschaftsverwaltung und der Bayerische Oberste Rechnungshof haben das Recht, die Voraussetzungen für die Gewährung der Zuwendung durch Besichtigung an Ort und Stelle und durch Einsichtnahme in Bücher und sonstige Belege entweder selbst zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen und Auskünfte einzuholen.
- Die Zuwendung ist zu erstatten, soweit ein Zuwendungsbescheid nach Verwaltungsverfahrenrecht (Art. 48, 49, 49a BayVwVfG) mit Wirkung für die Vergangenheit zurückgenommen oder widerrufen wird. Der Erstattungsanspruch ist nach Maßgabe des Art. 49a Abs. 3 BayVwVfG mit drei Prozentpunkten über dem Basiszinssatz für das Jahr zu verzinsen.
- Der Zuschussempfänger und die Träger der Maßnahmen sind verpflichtet, unverzüglich mitzuteilen, falls sich die für die Gewährung der Zuwendung maßgebenden Umstände ändern oder wegfallen.
- Die Berechnungsunterlagen sind mindestens fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises aufzubewahren.

Den Antragstellern ist bekannt, dass

- unrichtige, unvollständige oder falsche Angaben oder das Unterlassen von Angaben zur Ablehnung des Antrags bzw. Rückforderung der Fördermittel führen können.
- die Angaben im Antrag subventionserheblich im Sinn des § 264 des Strafgesetzbuchs in Verbindung mit Art. 1 des Bayerischen Subventionsgesetzes sind und wegen Subventionsbetrug bestraft wird, wer über subventionserhebliche Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder den Subventionsgeber über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lässt.

II. Bewilligung der ZuwendungBewilligungsbehörde

Den im Teil I aufgeführten Antragstellern wird der dort festgesetzte Zuschuss im Wege der Festbetrags- bzw. Anteilsfinanzierung bewilligt. Die Auszahlung erfolgt über die Bewilligungsbehörde als Auszahlungsstelle direkt an die Zuwendungsempfänger bzw. wird mit den Kosten verrechnet. Die im Antrag (Teil I) aufgeführten Erklärungen bzw. Nebenbestimmungen sind Bestandteil dieses Bescheides.

Gesamtkosten der Maßnahme (einschl. USt.):**Gesamtkosten der Maßnahme je Teilnehmer:****Öffentliche Finanzierung (Zuschuss):****Öffentliche Finanzierung je Teilnehmer:**Ort, Datum
Unterschrift, Amtsbezeichnung